



Ideenbörse "Im Kontakt bleiben in einem Verein"

Liebe Engagierte der KAB,
Liebe KAB-lerinnen und KAB-ler aus den Vorständen,

Erfindungsreichtum ist in Pandemiezeiten sehr gefragt: Wir erfinden Vortragsabende ohne Pfarrheime, singen auf Balkonen statt im Chorraum und lernen, dass Schlangestehen nicht unbedingt langes Warten bedeutet.

Heute wollen wir euch ermutigen, den „mit Abstand besten Kontakt“ zu euren Vereinsmitgliedern zu pflegen. **Gemeinschaft**

geht auch mit Abstand und im „Lockdown“ - manchmal ist dafür ein PC oder Smartphone nützlich, manchmal braucht man die digitalen Medien gar nicht.

Wenn Adventsfeiern, gemeinsame Radtouren und Vorträge ausfallen, dann findet ihr hier **Ideen und Vorschläge**, wie alle Vereinsmitglieder spüren können: Die KAB ist da. Wir wissen voneinander. **Wir gehen uns nicht verloren.**

Dankeschön an alle Vereinsvorstände, die uns in den letzten Monaten berichtet haben, wie sie in Kontakt mit den Mitgliedern bleiben. Viele wunderbare Ideen stammen von ihnen.



Und hier die Ideensammlung

Gemeinschaft digital erleben:

- **Messenger-Gruppe** (z.B. WhatsApp): ihr bildet eine digitale Gruppe, um Kontakt zu halten und regelmäßige Kurzinformationen für eure Mitglieder zu versenden
- **Mutmach-Impulse:** leitet ihr per Mail weiter und passt sie ggf. an eure Themen an (*Mailverteiler der Mitglieder aufbauen, falls noch nicht vorhanden*)
- **digitale KAB-Sitzung:** ihr haltet Sitzungen per Videokonferenzen (*Das Büro kann euch dafür einen digitalen Konferenzraum zur Verfügung stellen, nehmt einfach Kontakt mit dem Büro auf für weitere Details*)
- **Digitales Adventscafé:** ihr trefft euch in einer digitalen Videokonferenz und tauscht euch aus (z.B.: ihr richtet euren Hintergrund adventlich ein und versorgt euch mit Tee und Plätzchen, danach könnt ihr Geschichten vorlesen, Austausch zu TOP10 der Weihnachtsplätzchen, zeigen "wo findet ihr Advent bei mir" wie Adventskranz...)
- **Quizrunde:** ihr macht mit euren Mitgliedern ein digitales Quiz (Vorlagen im Büro erhältlich)



- **KAB-Geocaching:** ihr erstellt eine digitale Schnitzeljagd und teilt sie mit Interessierten (z.B. mithilfe von Actionbound)

Vorstand kommt auf Mitglieder zu:

- **Päckchen für dich:** ihr packt Adventstütchen (mit z.B. Texten, "Faire Nikoläuse" aus Weltläden) oder Tütchen zum Start ins neue Jahr und stellt sie euren Mitgliedern vor die Tür
- **Balkongespräche:** eure Vorstandmitglieder verabreden sich mit ihren Mitgliedern zum Schnack über den Balkon oder am Gartenzaun (so sehr ihr euch und bleibt trotzdem auf Abstand)
- **Telefonanrufe:** euer Vorstand ruft seine Mitglieder an (bei großen Vereinen geht auch die Aufteilung unter Vertrauensleuten)
 - **Telefonkette** „Tauscht euch aus“: daraus kann sich auch eine KAB-Telefonkette entwickeln für alle Mitglieder, die den Kontakt untereinander per Telefon regelmäßig beibehalten wollen

Gemeinsame Zeiten an unterschiedlichen Orten:

- **Wir entzünden ein Licht:** ihr lasst jedem Mitglied eine Kerze zukommen, die er/sie in sein/ihr Fenster stellt und alle zu einem festgelegten Zeitpunkt anzündet
- **In Gedanken beieinander:** ihr lasst euren Mitgliedern Textimpulse/ Gebete zukommen mit der Einladung diese zu einem vereinbarten Zeitpunkt zuhause zu lesen
- **Sonntagsplausch:** Ein Vorstandsmitglied sitzt eine Stunde am Sonntag vor oder im Foyer der Kirche für Gespräche (natürlich unter Einhaltung der AHAL-Regeln)

Gemeinsame Orte:

- **KAB-Gruß/Kontakt-Börse:** ihr sucht einen Ort, wo Mitglieder einander eine Botschaft hinterlassen können (z.B. Grüße auf Postkarte an gemeinsamer Pinnwand bei Kirche pinnen)
- **Gemeinsam leuchten:** ihr stellt eine KAB-Kerze in z.B. der Kirche auf und eure Mitglieder können dazu Teelichter stellen

Gemeinsame Aktionen:

- **Nick-doch-mal:** ihr stellt euch mit großen Hinweisschildern an die Straße und weist auf Probleme der KAB-Themenfelder hin und fordert die Autofahrer bei Zustimmung zum Nicken auf
- **Petitionen:** ihr fordert eure Mitglieder auf an Petitionen wie europäischen Petition Grundeinkommen teilzunehmen
- **Straßenbotschaften:** ihr schreibt KAB-Botschaften auf die Straße (z.B. KAB wünscht ein frohes neues Jahr oder KAB setzt sich ein für ein Grundeinkommen, du auch? Hilf mit www.kab-muenster.de)
- **KAB-Dorfrally** ihr erstellt für Interessierte eine kleine Mitmach-Rally durch euren Ort (z.B. Startpunkt: Infostand bei Kirche, Ziel: Briefkasten von einem KAB-Mitglied, zum Schluss bekommt man eine Kleinigkeit oder es wird ein Preis verliehen)

Schreibt uns weiterhin eure Ideen, eure Aktionen – wir freuen uns riesig, wenn ihr ein Foto davon an die Regionalbüros schickt, das wir auch im Netz (www.kab-muenster.de oder auf dem KAB-facebook-Seite)zeigen dürfen.

Vor allem: Bleibt gesund und bleibt zuversichtlich.